

**Ausschreibung für die
Durchführung der Freizeitrunden
in der Winter-Saison 2019 / 2020**

Karl Heinz Borghoff
Breitensportwart
Luzerner Weg 6 a
51063 Köln
Telefon 0221 642493
Telefax 03212 1453089
E-Mail khborghoff@web.de

Köln, 29.06.2019

Teilnahme- berechtigung	Freizeitrunden für Damen, Herren und Mixed. Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler*innen, die Mitglieder im Verein des Tennisbezirkes sind, für den sie spielen und die im Besitz einer gültigen TVM-Spielberechtigung (§ 4 TVM-WSpO) sind.
Spielgemeinschaften	Spielgemeinschaften sind aus maximal 3 Vereinen , ausschließlich mit der Mannschaftsmeldung, erlaubt. Die Zustimmung der jeweiligen Vereinsvorstände / Sportwarte muss von den Mannschaftsführern eingeholt werden.
Geltende Bestimmungen	Es gelten für die Freizeitrunden die im Nachfolgenden aufgeführten Bestimmungen und falls diese nichts anderes bestimmen, gelten nachrangig die TVM WSpO und die Regeln der ITF. Ausdrücklich ausgenommen sind dabei die Ergänzungsbestimmungen zur TVM-WSpO („B-Bußgelder“ und „A-Gebühren, außer § 4“).
Meldefrist / -termin	Mannschaften – einschließlich namentlicher Meldung – sind bis 31.07.2019 zu melden.
Namentliche Meldung	<ul style="list-style-type: none"> • Jede Mannschaft wird auf einem gesonderten Formular gemeldet • Diese Meldung ist von Vereins-Sportwart und Mannschaftsführer*in zu unterschreiben und an den zuständigen Bezirksbreitensportwart zu senden • Jede*r Spieler*in darf in allen angebotenen Wettbewerben melden, sofern die Zeiteinteilung und die Spielklassen dies zulassen
Nenngeld	<ul style="list-style-type: none"> • Das Nenngeld beträgt 30 EUR pro Mannschaft. • Bitte keine Vorab-Überweisung. Jeder Verein erhält vom TVM eine Rechnung.
Rückzug einer Mannschaft	Der Rückzug einer Mannschaft nach Gruppeneinteilung und Terminierung wird mit einem Bußgeld in Höhe von 100 EUR belegt.
Spieltage und Spielbeginn	<ul style="list-style-type: none"> • Die Spieltage Dienstag bis Donnerstag müssen dem Wettspielleiter mit der Mannschaftsmeldung bekannt gegeben werden. • Spielbeginn ist 10:00 Uhr bzw. der entsprechenden Hallenbelegungszeiten.
Spielmodus	<ul style="list-style-type: none"> • Gespielt wird nach § 28 (1, 2) der TVM-WSpO • Es kommt die „no ad“ Regelung zur Anwendung: Bei 40:40 entscheidet der nächste Punkt das Spiel. Der Rückschläger entscheidet von welcher Seite aufgeschlagen wird • Im Mixed muss der Spieler des gleichen Geschlechtes wie der Aufschläger den entscheidenden Aufschlag annehmen
Spielzeit	<ul style="list-style-type: none"> • In der Wintersaison wird auf Zeit gespielt (90 Minuten einschließlich 5 Minuten Einspielzeit) • Auch hier zwei Gewinnsätze • Ist ein Spiel nach 90 Minuten nicht beendet, zählen in der Tabelle nur die Sätze und die Spiele <p>Die Mannschaft kann zu jedem Spieltag frei aufgestellt werden. Die vergebene Nummerierung der Mannschaftsmeldung wird jedoch für die Saison beibehalten.</p>
Bälle	<ul style="list-style-type: none"> • Der Gastgeber stellt neue Bälle. • Es ist mit der Ballmarke zu spielen, die in der TVM-WSpO vorgegeben ist. • Für den Winter 2019 / 2020 wird mit „DUNLOP Fort Tournament / gelb“ gespielt.

- Konkurrenzen**
- Damen- bzw. Herren-Doppel mit 4 Doppel in den Klassen 1 bis 3
 - Mixed in den Klassen 1 bis 3
 - In der Konkurrenz Doppelrunde bzw. Mixed werden 4 Doppel bzw. Mixed gespielt
 - In der 2. Runde müssen neue Doppel- bzw. Mixed-Kombinationen spielen
 - Es müssen 6 Spieler*innen (Doppel / Mixed) antreten.
- Spielklassen und Festlegung**
- Spieler*innen der Klasse 3 / 3a / 3b haben **keine Spielberechtigung** in den Klassen 1 / 2
 - Für die Festlegung, welche Klasse anzugeben ist, gilt die Zugehörigkeit des Spieljahres, für die die Ausschreibung gilt
- **Spielklasse 1**
 - Spieler*innen, die in keiner „Medenmannschaft“ gemeldet sind **und** in der letzten Sommer- und Winterrunde keine „Medenspiele“ gespielt haben
 - Spieler*innen der Klasse 1 dürfen auch in den Klassen 2 u. 3 eingesetzt werden
 - Altersgrenze: Damen und Herren ohne Altersbeschränkung
 - **Spielklasse 1a**
 - Spieler*innen, wie in Klasse 1, jedoch
 - Altersgrenze: Damen ab 60 Jahre und Herren ab 65 Jahre
 - **Spielklasse 2**
 - Spieler*innen, die für „Medenspiele“ bis einschließlich 1. Bezirksliga gemeldet sind und ausschließlich dort spielen
 - Spieler*innen der Klasse 2 dürfen auch in der Klasse 3 eingesetzt werden
 - **Ausnahme:** Spieler*innen der Verbandsliga sind in Klasse 2 spielberechtigt, sofern dies die unterste Spielklasse ist
 - Altersgrenze: Damen ab 50 Jahre und Herren ab 55 Jahre
 - **Spielklasse 2a**
 - Spieler*innen, wie in Klasse 2, jedoch
 - Altersgrenze: Damen ab 60 Jahre und Herren ab 65 Jahre
 - **Spielklasse 2b**
 - Spieler*innen, wie in Klasse 2, jedoch
 - Altersgrenze: Damen und Herren ohne Altersbeschränkung
 - **Spielklasse 3**
 - Spieler*innen, wie in Klasse 2, jedoch
 - Meden-Spieler*innen bis einschließlich 1. Verbandsliga
 - **Spielklasse 3a**
 - Spieler*innen, wie in Klasse 2a, jedoch
 - Meden-Spieler*innen bis einschließlich 1. Verbandsliga
 - Damen-60-Doppel / Herren-60-Doppel / Herren-70- Doppel / Mixed Ü60
 - **Spielklasse 3b**
 - Spieler*innen, wie in Klasse 2b, jedoch
 - Meden-Spieler*innen bis einschließlich 1. Verbandsliga
 - **Weitere Spielklassen**

Es liegt im Ermessen der Bezirks-Breitensportwarte, weitere Klassen einzurichten, die jedoch nicht an der Verbands-Endrunde teilnehmen.
 - **Mehrfacheinsatz (Ersatz-Spieler*innen)**
 - Hat ein Verein mehrere Mannschaften gemeldet, so ist es erlaubt, in allen Mannschaften Spieler*innen der anderen Mannschaft einzusetzen
 - **Voraussetzung:** Die Kriterien der jeweiligen Spielklasse werden erfüllt
- Nachmeldungen**
- Nachmeldungen sind bis zur Beendigung der Gruppenspiele möglich
 - Sie müssen mind. 2 Tage vor dem Einsatz dem Wettspielleiter gemeldet werden
 - **Voraussetzung:** Eine gültige TVM-Spielberechtigung
- Wettspiel-Punkte**
- Für jedes gewonnene Wettspiel werden 2 Punkte vergeben
 - Bei unentschiedenem Ausgang erhält jedes Team 1 Punkt
- Keine LK-Punkte**
- In den Freizeitrunden können keine LK-Punkte erzielt werden.